

Version ohne Geburtstage  
und Freud & Leid

# Die Brücke

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE DUDENHOFEN



Ausgabe 1/2024 · Dezember 2023, Januar, Februar



**EKHN 2030**  
Gemeindeversammlung  
Seite 5

**Advent**  
Weihnachten  
Seiten 7–13

**Jahreslosung**  
Grußwort Dekan  
Seite 16



Kirchenvorstand / Offene Kirche und Sprechstunde	3–5
Gemeindeversammlung EKHN 2030 / Winterkirche	5
Gemeinde aktiv / neue Krabbelgruppe	6
Advent / Lebendiger Adventskalender / Lichterkirche	7–11
Weihnachten	12–13
Frauenhilfe	14–15
Jahreslosung Grußwort Dekan Steffen Held	16–17
Gottesdienste / Wochenkalender (mit Hinweis Blutspende)	18–21
Gemeindebücherei	22
Ökumenische Bibelwoche / 7 Wochen ohne	24–26
Tagebuch unserer Kirchengemeinde	26–31
Geburtstage / Freud und Leid	32–35
Visitenkarte	36

## IMPRESSUM

„Die Brücke“ ist der Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Dudenhofen. Sie wird vier Mal jährlich kostenlos an alle Gemeindemitglieder verteilt.

**Herausgeber:**

Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Dudenhofen

**Redaktion:**

PfarrerIn Christina Koch (V. i. S. d. P.), Werner Krause, Hartmut Luckner, Hans Joachim Pulver, Gabi Trillhaas

**Fotos:**

Wenn nicht anders angegeben, wurden die Bilder zur Verfügung gestellt von der Redaktion oder dem Magazin „Der Gemeindebrief“.

**Druck:**

DHCmedia Druckerei Hess & Co. GmbH, 63110 Rodgau

**Auflage:** 1.600 Exemplare

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 31. Januar 2024.**

**Zuschriften an die Redaktion: [bruecke@evkirche-dudenhofen.de](mailto:bruecke@evkirche-dudenhofen.de)**



*„Ehre sei Gott in der Höhe  
und Frieden auf Erden  
bei den Menschen  
seines Wohlgefallens“*



Pfarrerin  
Christina Koch  
Foto:  
Denise Ehlert

Mit diesem Wunsch eröffnen die Engel ihre Botschaft an die Hirten. Und beides zu wünschen ist heute ebenso wichtig wie damals.

Wir erleben, wie Gott immer weniger selbstverständlich zum Leben der meisten Menschen gehört. Es mag eine leise Hoffnung darauf geben, dass es ihn gibt und er vielleicht in Not und Angst helfen kann.

Hoffentlich bewahrt er die Menschen, die ich liebe und auch mich selbst vor Krankheit und Schaden. Aber ihm die Ehre zu geben, ihm zu danken und mit dem „ich glaube“ mutig vor anderen zu stehen, haben wir in vielen Fällen verlernt.

Frieden auf Erden wäre wunderbar. Aber noch immer ist Krieg in der Ukraine, Terror und Gegenschläge in Israel und Gaza bewegen Menschen auch bei uns. Auf welcher Seite stehst du? Gibt es im Krieg eine richtige Seite, wenn Menschen sterben? „Ehre sei Gott“?, wenn er zusieht ... und es

nur an Menschen hängt, etwas zu verändern?

„Ehre sei Gott in der Höhe!“  
Jetzt gerade und erst recht!

Gott hat uns auch in diesem Jahr zur Seite gestanden, wo immer wir an Grenzen gestoßen sind. Er hat uns getröstet und Mut gemacht, wann immer wir liebe Menschen verloren haben. Er hat uns die Kraft finden lassen, um die nächsten Schritte zu tun, hat uns Menschen geschenkt, die mit uns unterwegs sind, die uns helfen und uns halten, und die uns brauchen.

Es muss wohl Weihnachten werden, damit wir uns wieder auf den Weg machen, um zu hoffen und zu glauben, um Sterne, die den Weg weisen, und Engel, die laut verkündigen, was wichtig ist, für möglich zu halten.

Gott ist da, auch wenn unser Verstand und unsere Einsicht dafür manchmal zu klein sind. Wir sind Menschen, wie er sie gedacht hat, Menschen seines Wohlgefallens,



die in der Lage sind, ihr Leben in der Verantwortung füreinander und miteinander zum Besseren für alle zu gestalten.

„Ehre sei Gott in der Höhe“, und dann mag Frieden werden bei uns Menschen, wenn wir wieder anfangen, einander zu brauchen, einander

zu helfen und einander zu sagen, was recht und gut ist.

Ich wünsche Ihnen eine friedliche und hoffnungsvolle Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre Christina Koch



**Titelbild: Weihnachtskrippe ev. Kirche Dudenhofen**

### Sprechstunde von Pfarrerin Christina Koch

Gibt es Sorgen oder Fragen, Probleme oder Ideen, vielleicht den Wunsch, einmal außerhalb der Bürozeiten mit mir zu reden?

**Jeden Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr bin ich nach Terminvereinbarung in unserem Gemeindehaus an der Kirchstraße 3 und habe Zeit für alles, was Ihnen wichtig ist, Sie bedrückt oder erfreut.**

**Bitte melden Sie sich vorher an.**

Ihre Pfarrerin Christina Koch

Telefon 06106 7799425, E-Mail [christina.koch@ekhn.de](mailto:christina.koch@ekhn.de)





## Gemeindeversammlung

**EKHN 2030** wird von einem unkonkreten Begriff zur begreifbaren Wirklichkeit in unseren Gemeinden.

Die Nachbarschaftsräume sind von der Dekanatsynode beschlossen. Jetzt muss die Idee mit Ideen gefüllt werden.

Welche Neuigkeiten gibt es zu den möglichen Formen der Zusammenarbeit? Welche Konsequenzen hat was?

Welche Konzepte gibt es für all unsere Gebäude im Nachbarschaftsraum Rodgau Rödermark?

Welche Sorgen und Ideen haben Sie? Wir laden herzlich ein zur

## Gemeindeversammlung am Sonntag, den 10. März 2024

im Anschluss an den Gottesdienst.

Im Namen des Kirchenvorstandes  
Christina Koch



---

## Winterkirche

Auch in diesem Winter wollen wir versuchen, Energie zu sparen. Weil es sich bewährt hat, werden unsere Gottesdienste im Januar und Februar in der „Winterkirche“, unserem Gemeindehaus, stattfinden.

Zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Dudenhofen und Trinitatis Rodgau Rembrücken laden wir am 17. März zum ersten Gottesdienst des Jahres in die Kirche ein.

### Offene Kirche

zum Anschauen, Nachdenken, Beten, Alleinsein, Stillsein ...

**Unsere Kirche ist täglich für Sie geöffnet: wochentags, einschließlich samstags, von 10 bis 18 Uhr, sonntags von 11 bis 18 Uhr.**





Gleich  
vormerken:

## Gemeinsam und füreinander „kreativ“ Staunen – Zeigen – Lernen – Ausprobieren

TERMINE im Januar und Februar:

Freitag, 19. Januar 2024  
um 15:00 Uhr im Gemeindehaus

**Socken stricken (und vielleicht auch anderes)**

Samstag, 10. Februar 2024  
um 15:00 Uhr im Gemeindehaus

**Masken und anderes basteln**



## Gemeinsam s(t)att einsam am Sonntag, 21. Jan. 2024, 11:30 Uhr

im Anschluss an den Livestream-Gottesdienst. Zwar nicht wie im Lokal, aber auch nicht zu Hause alleine.

Wir laden Sie ein, einmal im Monat, im Gemeindehaus zusammenzukommen. Wir decken den Tisch. Diesmal gibt es **Spaghetti Bolognese**, Getränke sind da. Und wir essen zu Mittag.

Melden Sie sich gerne an im Gemeindebüro 06106 624970 oder über [kirchengemeinde.dudenhofen@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.dudenhofen@ekhn.de)

## Neue Krabbelgruppe

Seit dem 30.10.2023 findet im Gemeindehaus eine neue Krabbelgruppe statt. Wir laden Euch herzlich zum Spielen und Plaudern ein.

Bei schönem Wetter sind wir auch gerne an der frischen Luft. Kommt doch mal zum Schnuppern vorbei.

**Wer:** Kinder zwischen 6 Monaten und 2 Jahren

**Wann:** jeden Montag von 10:00 bis 12:00 Uhr

**Wo:** Gemeindehaus der Evangelischen Kirche in der Kirchstraße 3

**Kontakt:** Ann-Kathrin Eberlein: 0151-19441205  
Stefanie Caputo: 0177-4356457

NEU



## **Advents- und Weihnachtsbastelwerkstatt am Samstag, 16. Dezember 2023**

Es geht weiter!

Wir laden alle Kinder und Teenies von 6 bis 13 Jahren herzlich ein zum Schnibbeln und Kleben, zum Backen und Verzieren, zum Falten und Modellieren. Engel, Wichtel, Weihnachtsbaumanhänger, Geschenke zum Aufessen und noch viel mehr.

Damit wir uns um jede und jeden kümmern können, basteln wir  
von 10:00 bis 12:00 Uhr  
von 13:00 bis 15:00 Uhr  
von 16:00 bis 18.30 Uhr (bei großem Bedarf)

Das Basteln ist kostenlos. Wir stellen ein Spendensparschwein auf, das gefüttert werden kann, aber nicht muss.  
Ich freue mich auf viele kleine und große Bastler.

Eure und Ihre *Christina Koch*

Rechtzeitig  
anmelden

Ich melde meinen Sohn / meine Tochter für das Basteln an:  
**Anmeldeschluss ist Montag, 11.12.**

\_\_\_\_\_  
(Name und Adresse)

E-Mail-Adresse und Telefonnummer der Eltern:

\_\_\_\_\_  
Ich bin damit einverstanden / nicht einverstanden, dass evtl. Fotos in der  
Brücke und im Internet erscheinen dürfen (ohne Namensnennung und  
keine Einzelfotos).

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten



## Senioren-Advent im Gemeindehaus

Endlich wieder ein richtig gemütlicher Adventsnachmittag mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus! Herzlich eingeladen sind alle unsere Gemeindemitglieder ab 70 Jahren am **7. Dezember um 14:30 Uhr bei Kaffee und Kuchen**

Wir wollen miteinander singen und beten und Advent erleben. Für diejenigen, die nicht gut zu Fuß sind, bieten wir auch wieder einen Fahrdienst an. Bitte melden Sie sich dafür einfach im Gemeindebüro unter 06106 62 49 70.

## Posaunenchor begleitet die Weihnachtszeit

Der Posaunenchor Dudenhofen-Seligenstadt ist in der Vorweihnachtszeit mehrfach präsent. Am **1. Adventssonntag** sorgt er für die stimmungsvolle Umrahmung des **Gottesdienstes in Dudenhofen**. An **Heiligabend** ist der Posaunenchor erst beim **Familiengottesdienst an der Gänsbrüh** in Dudenhofen zu hören, bevor er anschließend um 18 Uhr den Weihnachtsgottesdienst in der Kirche in Seligenstadt an der Aschaffenburger Straße 105 mit festlichen Posaunenklängen begleitet.

Und es gilt wie immer, neue Ensemblemitglieder sind jederzeit herzlich willkommen! Ansprechpartnerin ist Dorothea Baumann, 0156-85045870, [dorothea.baumann@ekhn.de](mailto:dorothea.baumann@ekhn.de)





# Lebendiger Adventskalender 2023



Ab 1. Dezember öffnet sich jeden Abend um 18 Uhr ein festlich geschmücktes Fenster oder eine Tür.

Sie sind eingeladen zu staunen, miteinander zu singen, eine Geschichte oder ein Lied zu hören – sich ein wenig auszutauschen – und eine kleine Auszeit aus dem hektischen Alltag zu nehmen.

Kommen Sie und freuen Sie sich auf die bevorstehende Weihnachtszeit.

Im Gottesdienst am 1. Advent werden alle Gastgeber vorgestellt.

täglich um  
18 Uhr



- |                     |                  |                                    |
|---------------------|------------------|------------------------------------|
| 1. Dez. Freitag     |                  | Mainzer Straße 3a                  |
| 2. Dez. Samstag     |                  | ... (bei Redaktionsschluss frei)   |
| 3. Dez. Sonntag     | <b>1. Advent</b> | ... (bei Redaktionsschluss frei)   |
| 4. Dez. Montag      |                  | Dr.-Weinholz-Straße 6              |
| 5. Dez. Dienstag    |                  | Georg-August-Zinn-Straße 39        |
| 6. Dez. Mittwoch    |                  | Georg-August-Zinn-Straße 15        |
| 7. Dez. Donnerstag  |                  | Friedberger Straße 17              |
| 8. Dez. Freitag     |                  | Am Rückersgraben 37                |
| 9. Dez. Samstag     |                  | Friedrichstraße 32                 |
| 10. Dez. Sonntag    | <b>2. Advent</b> | Ev. Kirche, Kirchstraße 4          |
| 11. Dez. Montag     |                  | Dr.-Weinholz-Straße 8              |
| 12. Dez. Dienstag   |                  | Georg-August-Zinn-Straße 1         |
| 13. Dez. Mittwoch   |                  | Binger Weg 87                      |
| 14. Dez. Donnerstag |                  | Hinter dem Born 2                  |
| 15. Dez. Freitag    |                  | Kirchstraße 18                     |
| 16. Dez. Samstag    |                  | Nieuwpoorter Straße 124            |
| 17. Dez. Sonntag    | <b>3. Advent</b> | Nachtigallenweg 24                 |
| 18. Dez. Montag     |                  | Friedrichstraße 5                  |
| 19. Dez. Dienstag   |                  | Ev. Kirche, Kirchstraße 4          |
| 20. Dez. Mittwoch   |                  | Georg-August-Zinn-Straße 17        |
| 21. Dez. Donnerstag |                  | Ev. Kirche, Kirchstraße 4          |
| 22. Dez. Freitag    |                  | Georg-August-Zinn-Str. 17          |
| 23. Dez. Samstag    |                  | Dr.-Weinholz-Straße 53             |
| 24. Dez. Sonntag    | <b>4. Advent</b> | Ev. Kirche, 16 Uhr, 18 Uhr, 23 Uhr |

Bitte achten Sie auf den Aushang im Schaukasten, auf unsere Webseite und auf Infos in der Presse.





# Lichterkirche mit Engelsmarkt

**am Donnerstag, den 21.12. 2023 um 18:00 Uhr**

Alle Jahre wieder freuen wir uns kurz vor Weihnachten auf die **Lichterkirche**. In diesem Jahr feiern wir ein bisschen mehr und ein bisschen anders.

Der Engelchor begleitet das Krippenspiel der Konfirmandinnen und Konfirmanden. Ein kleiner Chor aus Müttern, Vätern und älteren Jugendlichen ist auch mit dabei.

Anschließend gibt es vor dem Gemeindehaus den

## 1. Engelsmarkt

mit Bratwurst und Rindswurst vom Grill und Crêpes  
mit Laugenbrezeln  
mit Kinderpunsch und heißem Orangensaft und Glühwein  
und mit einer **Wichteltombola** zugunsten  
unserer Kinder- und Jugend-arbeit.

**Für die Wichteltombola brauchen wir Ihre Hilfe.**

Wir bitten Sie um neue und neuwertige Kleinigkeiten, die bei Ihnen „übrig“ sind. Bitte packen Sie diese Dinge nett ein und bringen Sie sie bei uns vorbei.

Wir freuen uns über jede Gabe, aber bedenken Sie auch, was Sie selbst gern gewinnen und mit nach Hause nehmen würden. Niemand freut sich über ein unvollständiges Spiel, ein abgeliebtes Kuscheltier, ein Buch mit Eselohren oder über abgestoßenes Geschirr.

Annahme der Tombola-Geschenke ab Montag, den 11.12. zur Bürozeit.

Wenn Ihnen das Verpacken zu viel ist, übernehmen wir.

**Wir freuen uns auf viele fröhliche Engelkinder  
und auf den besonderen Chor,  
auf mutige Schauspielerinnen und Schauspieler und  
ein schönes Miteinander ganz kurz vor Weihnachten.**



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Ich wünsche mir ...

Ein Spiel im Stil des bekannten Spiels «Ich packe meinen Koffer». Je mehr Spieler, desto lustiger ist die Wunschkette. Einer sagt: «Ich wünsche mir ein Bonbon.» Der nächste: «Ich wünsche mir ein



Bonbon und eine Puppe.» Der dritte: «Ich wünsche mir ein Bonbon, eine Puppe und ein Eis.» Sieger ist, wer alle Wünsche in der richtigen Reihenfolge aufzählt, ohne einen zu vergessen.



Auf dem Adventskranz fragt die erste Kerze die zweite: «Na, was hast du heute abend noch vor?» Sagt die zweite: «Ach, ich glaub, ich geh aus!»

**Bibelrätsel:** Auf dem Weg zur Krippe in Betlehem – wer durfte das Jesuskind als Erster besuchen?



## Ein schönes Geschenk

Verknete 2 Tassen Mehl, 1 Tasse Wasser und 1 Tasse Salz gut miteinander. Rolle den Salzteig zwei Zentimeter dick aus. Drücke deine Hand mit gespreizten Fingern flach auf die Masse. Schneide den Teig um den Handabdruck herum zu. Lass ihn zwei Tage lang trocknen. Dann kannst du dein Hand-Porträt mit Acrylfarbe anmalen.



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand)  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auflösung: die Hirten





# Die Weihnachtsgeschichte

## ES BEGAB SICH ABER...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der

Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

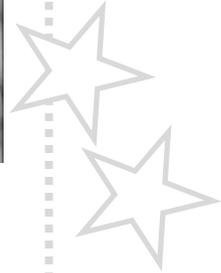
Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,  
KAPITEL 2, VERSE 1-20



## Weihnachten in Dudenhofen



### Heiliger Abend, 24. Dezember

- 14:30      Ökumenische Waldweihnacht an der Gänsbrüh  
mit Pfarrerin Christina Koch und dem  
Posaunenchor Dudenhofen-Seligenstadt
- 16:00      Kinderweihnacht
- 18:00      Christvesper
- 23:00      Christnacht



### 1. Weihnachtsfeiertag

- 10:00      Weihnachtsfestgottesdienst

### 2. Weihnachtsfeiertag

- 10:00      Andacht in der Weihnachtszeit mit Musik

Alle Veranstaltungen bis auf die Waldweihnacht finden in der Kirche statt. Geleitet werden sie von Pfarrerin Christina Koch.





## Tradition in neuem Gewand

Die Zeiten ändern sich und so wird aus unserem traditionellen Basar ein ...



### Mini-Basar - klein, aber fein

#### 1. Advent (3. Dezember) ab 11:00 Uhr im Gemeindehaus

Der Mini-Basar findet wie gewohnt am 1. Advent nach dem Gottesdienst statt. Es gibt ein Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Selbstgemachtes. Alles wie gehabt, nur kleiner. Wer einen Kuchen spenden möchte, kann sich gerne bei Edith Koch melden.

### Trotzkraft: Blumen in Wüstenzeiten blühen lassen

Am **2. Advent (10. Dezember)** laden wir Sie zu einem besonderen **Gottesdienst um 10 Uhr** ein. Wir hören alltägliche Geschichten des Widerstands und tauschen uns darüber aus, was passiert, wenn wir unseren ganzen Mut und unser Gottvertrauen zusammennehmen.

Anstatt auch in diesem Jahr anlässlich der Adventszeit das große Fest des Wartens auszurufen, feiern wir in diesem Gottesdienst lieber die *Trotzkraft* von Frauen. Wir wollen nicht mehr warten. Wir wollen hoffen im Hier und Jetzt. Denn Gott lässt Blumen in unseren Wüstenzeiten blühen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kirchenkaffee.

Mit unserer **Adventsfeier am 14. Dezember** geht die Frauenhilfe in die Winterpause. Am **Donnerstag, 25. Januar** geht es um 14:00 Uhr wieder los.

Das neue Jahr beginnt mit der Vorbereitung auf den **Weltgebetstag**. In diesem Jahr laden uns Frauen aus Palästina und Israel ein, daran zu glauben, dass Frieden möglich ist. Gerade jetzt gilt: Frauen brauchen Frieden und Frieden braucht Frauen. Setzen wir ein sichtbares Zeichen für die Hoffnung auf Frieden in Israel und Palästina. Den **Weltgebetstag** feiern wir am **1. März um 19:00 Uhr in unserer Kirche**.

Möge Gott uns segnen und behüten. Gottes Geist stärkt unser Herz und schenkt uns immer wieder neue Hoffnung. Frieden sei mit uns allen. Ihnen und Euch allen wünsche ich eine gesegnete Adventszeit und frohe Weihnachten. Edith Koch



### Rückblick: Ausflug ins Territorial-Museum Babenhausen

Wie immer unterwegs. Zusammen besuchte die Frauenhilfe die Ausstellung zum 100-jährigen Jubiläum der Cellba-Puppen. Die Puppenproduktion begann vor 100 Jahren in Babenhausen. Mit einem unterhaltsamen Vortrag wurden viele Erinnerungen rund um den Kindertraum einer Cellba-Puppe wieder lebendig.

Fotos:  
Gertrud  
Götze



### Termine im Überblick:

Sonntag	03.12. 11:00 Uhr	Mini-Basar - klein, aber fein
Sonntag	10.12. 10:00 Uhr	Gottesdienst am 2. Advent mit Kirchenkaffee
Donnerstag	14.12. 14:00 Uhr	Frauenhilfe, Adventsfeier
Donnerstag	25.01. 14:00 Uhr	Frauenhilfe
Donnerstag	08.02. 14:00 Uhr	Frauenhilfe
Donnerstag	22.02. 14:00 Uhr	Frauenhilfe
Freitag	01.03. 19:00 Uhr	Weltgebetstag

Ort: Gemeindehaus, Kirchstraße 3. Infos bei Edith Koch, Tel. 06106 22805 oder im Pfarrbüro. Bleibt gesund! Ihre und Eure *Edith Koch*



## „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

(1. Korinther 16,14)

### Geistliches Wort zur Jahreslosung 2024

„ALLES“ ist ein großes Wort. Es steht Seite an Seite mit Begriffen wie „nichts“, „immer“, „nie“ ... In einem Partnerschaftsstreit können Sätze wie „Du siehst alles immer so ... und kannst ja nichts, nie bist du ...“ echte Beziehungskiller sein.

Foto:  
Stephanie  
Kunert



Meine Lebenserfahrung hat mich gelehrt, wir sollten vorsichtig sein mit fixen Zuschreibungen auf Personen. Wir sollten bewusst umgehen mit Worten wie „alles“, „nichts“, „immer“, „nie“ ... Allzu schnell legen wir nämlich durch unsere Beschreibungen Menschen auf etwas fest, was sie so natürlich nicht sind. Das geschieht leider häufig in Beziehungen, oftmals unbedacht; sei es in Familien, bei Freundschaften, in der Schule, beim Sport oder im Beruf. „Du bist immer so ...“ Vorsicht ist also geboten bei großen Worten.

Und doch zeigt mir meine Erfahrung andererseits, dass ein Satz in einer Liebesbeziehung wie „Ich liebe alles an dir!“ zwar ebenfalls extrem ist, aber gleichzeitig absolut stimmen kann und durchaus gesagt werden darf und manchmal vielleicht auch muss. Möglicherweise ist solch ein Satz auch völlig angemessen, weil ja auch die „LIEBE“ etwas unglaublich Großes und Extremes ist und wir in Liebe gerne auch aus vollem Herzen „ALLES“ sagen können.

Vorsicht vor großen Begriffen, ja! Und doch – wie schon Erich Fried sagte: „Es ist leichtsinnig, sagt die Vorsicht“, aber es gilt: „Es ist, was es ist, sagt die Liebe.“

„ALLES“ ist in der Tat ein großes und wirkmächtiges Wort. Ich denke, der Apostel Paulus benutzt in seinem Brief an die Gemeinde in Korinth ganz bewusst dieses Wort, wenn er es an die Seite eines anderen – ebenso großen – Wortes stellt: die „LIEBE“.

Die Liebe ist extrem. Die Liebe ist eine Gabe und ein Geschenk Gottes. Die Liebe Gottes kann uns ganz und gar erfüllen und wird uns verändern.

Die Liebe, so schreibt Paulus es bereits im 13. Kapitel des Korintherbriefs, „ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie



sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe höret nimmer auf.“ (1. Kor 13,4-8a)

Es sind gleichermaßen poetische und philosophische Worte, die Paulus über die Liebe findet. Wo Gottes LIEBE Menschen erfüllt, da verändert sich ALLES: unser Blick in die Welt, unsere Haltung, unser Glaube.

Paulus schreibt diese Worte im Korintherbrief an eine Gemeinde, die ganz und gar nicht immer nur liebevoll miteinander umgegangen ist. Im Gegenteil! Es herrschen Streit und Ärger. Anstatt einander geschwisterlich zu begegnen, gibt es rivalisierende Gruppen. „Du bist immer so – und die machen immer das“ zeugen von keinem guten und respektvollen Ton und Umgang miteinander. Und das in einer christlichen Gemeinde! Das hat sich Paulus anders vorgestellt und so findet auch er klare Worte:

„ALLES, was ihr tut, geschehe in LIEBE!“ (1. Kor 16,14)

Dieser Vers ist die Jahreslosung für das Jahr 2024. Dieser Vers macht uns eine sehr klare Ansage, kurz und knapp und unmissverständlich. Unser Denken und Handeln, all unser Tun soll von der Liebe geprägt sein und von ihr beherrscht werden. Ich kann mich gut damit abfinden, dass Paulus solch große Worte an uns richtet. Wenn ich in die Welt blicke und auch mein persönliches Umfeld betrachte, dann erkenne ich, dass wir unglaublich viel Liebe brauchen und wirklich alles dafür tun sollten, Liebe zu leben. Es gibt so viele Krisenherde in unserer Welt, Kriege, Not und Leiden. Auch in menschlichen Beziehungen nehme ich vieles wahr, was mich traurig stimmt. Mehr Liebe für die Welt wird ihr sicherlich guttun. Alles, was wir tun, geschehe in Liebe.

Ich weiß, dass es mir wahrscheinlich nicht gelingen wird, dies immer und überall zu erfüllen. Ich bin gewiss, dass Gott uns die Kraft schenken wird, dies möglichst oft zu tun und zu leben. Und ich vertraue darauf, dass er uns vergeben wird und barmherzig sein wird, wo es uns einmal nicht gelingt – weil er uns liebt!

*Pfr. Steffen Held, Dekan im Evangelischen Dekanat Dreieich-Rodgau*



Bildmotiv:  
Anita  
Gewald



Gottesdienste finden aktuell als Präsenz-Gottesdienste statt, und zwar in der evangelischen Kirche in der Kirchstraße 3. Einmal pro Monat bieten wir einen **Livestream-Gottesdienst** an.

Es kann immer mal vorkommen, dass sich Termine kurzfristig ändern. Beachten Sie daher bitte in jedem Fall unsere aktuellen Angaben im Schaukasten gegenüber der Kirche, in der Presse sowie auf unserer Internetseite: <https://evkirche-dudenhofen.de>

## Dezember

<b>Sonntag, 3. Dezember, 10 Uhr</b> <b>1. Advent, mit Vorstellung der Gastgeber des Lebendigen Adventskalenders</b>	<b>Gottesdienst mit Posaunenchor, anschließend Basar</b> Pfarrerin Christina Koch
<b>Sonntag, 10. Dezember, 10 Uhr</b> <b>2. Advent</b>	<b>Frauengottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, Frauenhilfe</b>
<b>Sonntag, 17. Dezember, 10 Uhr</b> <b>3. Advent</b>	<b>Gottesdienst im Livestream</b> Pfarrerin Christina Koch
<b>Donnerstag, 21. Dezember, 18 Uhr</b>	<b>Lichterkirche und Engelsmarkt</b> Pfarrerin Christina Koch

**Sonntag, 24. Dezember, Heiliger Abend, mit Pfarrerin Christina Koch**

14:30 Uhr	<b>Ökumenische Waldweihnacht an der Gänsbrüh</b> mit Posaunenchor Dudenhofen-Seligenstadt
16:00 Uhr	<b>Kinderweihnacht in der Kirche</b>
18:00 Uhr	<b>Christvesper in der Kirche</b>
23:00 Uhr	<b>Christnacht in der Kirche</b>
<b>Montag, 25. Dez., 10 Uhr</b> <b>1. Weihnachtstag</b>	<b>Weihnachtsfestgottesdienst</b> Pfarrerin Christina Koch
<b>Dienstag, 26. Dez., 10 Uhr</b> <b>2. Weihnachtstag</b>	<b>Weihnachtsandacht mit viel Musik (Kirche),</b> Pfarrerin Christina Koch



## Dezember (Fortsetzung)

**Sonntag, 31. Dez., 17 Uhr**  
Jahresschlussgottesdienst

**Gottesdienst in der Kirche**  
Pfarrerin Christina Koch



## Januar

# 2024

**Montag, 1. Januar**

Neujahr

kein Gottesdienst

**Sonntag, 7. Januar, 10 Uhr**

1. Sonntag nach Epiphania

**Winterkirche im Gemeindehaus**

Prädikantin Bärbel Dörr

**Sonntag, 14. Januar, 10 Uhr**

2. Sonntag nach Epiphania

**Winterkirche im Gemeindehaus**

Pfarrerin Christina Koch

**Donnerst., 18. Jan., 19:30 Uhr**

**Ökumenische Bibelwoche**

**Eröffnungsgottesdienst/Gemeindehaus**

Pastoralreferentin Andrea Köneke

**Sonntag, 21. Januar, 10 Uhr**

3. Sonntag nach Epiphania

**Gottesdienst im Livestream**

Pfarrerin Christina Koch

**Sonntag, 28. Januar, 10 Uhr**

Letzter Sonntag n. Epiphania

**Winterkirche im Gemeindehaus**

Pfarrerin Christina Koch

## Februar

**Sonntag, 4. Februar, 10 Uhr**

Sexagesimae

**Winterkirche im Gemeindehaus**

Pfarrerin Christina Koch

**Sonntag, 11. Februar, 10 Uhr**

Estomihi

**Gottesdienst im Livestream**

Pfarrerin Christina Koch

**Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr**

Invokavit

**Winterkirche im Gemeindehaus**

Prädikantin Stephanie Rill

**Sonntag, 25. Februar, 10 Uhr**

Reminiszere

**Winterkirche im Gemeindehaus**

Prädikantin Andrea Eubel



Der Wochenkalender enthält regelmäßige Veranstaltungen und Gruppen im Gemeindehaus und an anderen Orten.

Das Allerneueste erfahren Sie wie immer bei Ihrer Gruppenleitung, aus den Abkündigungen in den Gottesdiensten, aus der Presse, im Schaukasten oder auf unserer Internetseite

<https://evkirche-dudenhofen.de>

## Gottesdienste im Gretel-Egner-Haus, 17 Uhr

Freitag, 8. Dezember	Katholischer Gottesdienst
<b>Sonntag, 24. Dezember</b>	<b>Evangelischer Gottesdienst</b>
Freitag, 5. Januar	Katholischer Gottesdienst
Freitag, 19. Januar	<b>Evangelischer Gottesdienst</b>
Freitag, 2. Februar	Katholischer Gottesdienst
Freitag, 16. Februar	<b>Evangelischer Gottesdienst</b>

NEU

## Krabbelgruppe

**montags, 10:00 – 12:00 Uhr für Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren**

Ort: Ev. Gemeindehaus, Kontakt: Ann-Kathrin Eberlein, 0151-19441205 /  
Stefanie Caputo, 0177-4356457

## Musik und Gesang

**montags, 19:00 Uhr**

Ev. Kirche Dudenhofen

**Posaunenchor**

Dorothea Baumann, Telefon 0157 85045870  
dorothea.baumann@ekhn.de

**dienstags, 18:15 Uhr**

Gemeindehaus

**Chor Cantus Novus**

Pavlina Georgiev, Telefon 0172 9472694



## Evangelische Frauenhilfe

**donnerstags, 14:00 Uhr (nur nach Vereinbarung)**

Ort: Ev. Gemeindehaus, siehe Frauenhilfs-Seiten in diesem Heft  
Edith Koch, Telefon 06106 22805

## Gemeindebücherei

**dienstags, 16:00 – 19:00 Uhr und donnerstags, 15:30 – 18:00 Uhr**

Ort: Ev. Gemeindehaus, siehe Bücherei-Seiten in diesem Heft  
Telefon während der Öffnungszeiten: 06106 23 92 564



EVANGELISCHE FAMILIENBILDUNG  
IM KREIS OFFENBACH



## Bewegung und Gymnastik

Einstieg jederzeit möglich, solange Plätze frei sind

Evangelische Familienbildung im Kreis Offenbach

[www.familienbildung-evangelisch.de](http://www.familienbildung-evangelisch.de), Tel. 06074 484 61 50

**donnerstags,  
9:00 – 10:00 Uhr  
10:30 – 11:30 Uhr**

**Rückengymnastik auf Stühlen**

Gisela Wolski  
Ort: Gemeindehaus Dudenhofen



Foto: Ev. Familienbildung



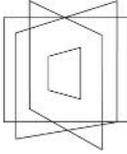
**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

**Blutspendedienste**

Nächster Termin im  
Bürgerhaus Dudenhofen:

**Donnerstag, 18. Januar 2024**

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an unter  
[www.drk-blutspende.de](http://www.drk-blutspende.de) oder 0800-119 49 11



Öffentliche Bücherei der  
Evangelischen Kirchengemeinde Dudenhofen  
Telefon 06106 2392564  
E-Mail: [buecherei@evkirche-dudenhofen.de](mailto:buecherei@evkirche-dudenhofen.de)

## **Die rodgaucard wird Leseausweis, aktuelle Weihnachtsbücher und ein Gedicht ...**



Sie haben bereits einen Leseausweis der Bücherei?

Dann tauschen wir Ihren alten Leseausweis gegen eine neue rodgaucard oder Sie lassen Ihre vorhandene rodgaucard als Leseausweis registrieren.

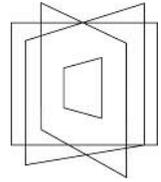
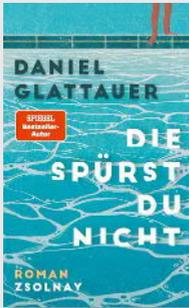
Sie haben noch keinen Leseausweis? Dann erhalten Sie automatisch eine rodgaucard als Leseausweis.

Ihre und Eure *Heike Kratz / Bücherei-Team*

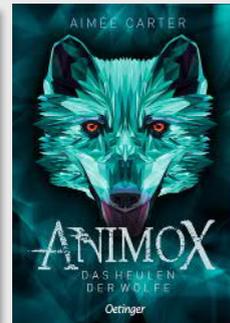
Er ist nicht mehr fern - es nähert sich der Stern  
und erhellt die Nacht, wo ein Engel wacht.  
Herbei, herbei, ihr Christen all,  
bald liegt das Kind in einem Stall.  
Wärme schleicht in unsre Herzen,  
Geschichten, Lieder und die Kerzen.  
Hoffnung macht sich in uns breit.  
Ja, so ist die Weihnachtszeit!

*Heike Kratz*



**Mein Lieblingsbuch 2023:**

Daniel Glattauer holt alle Facetten des menschlichen Daseins hervor. Alle! Gute Seiten - schlechte Seiten. Absolut lesenswert!!

**Und außerdem liegen bei uns bereit:****Öffnungszeiten:**

Dienstag: 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Donnerstag: 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Während der hessischen **Weihnachtsferien**

bleibt die Bücherei geschlossen. Die letzte Ausleihe vor den Ferien ist am **Donnerstag, 21. Dezember**. Erste Ausleihe nach den Ferien ist **Dienstag, 16. Januar**. Änderungen erfahren Sie auf der Webseite unter [www.evkirche-dudenhofen.de](http://www.evkirche-dudenhofen.de)

**Jetzt  
Lesevorrat  
sichern:**



## Ökumenische Bibelwoche 2024

### „Und das ist erst der Anfang“ – Texte zur Urgeschichte

Die großartigen Erzählungen aus dem 1. Buch Mose über die Schöpfung, über Geschwisterkonflikte und Machtmissbrauch, über Naturkatastrophen und Sprachenverwirrung, aber auch über Rettung und Neuanfang werfen Fragen auf, die uns grade bedrängend nah kommen. Sie fordern uns heraus, radikal zu fragen, wie wir die Herausforderungen unserer Gegenwart und unsere Zukunft meistern können und dabei Gott im Blick behalten.

Die ökumenische Bibelwoche bringt die alten Erzählungen lebensnah in unsere Wirklichkeit.

Wir laden Sie herzlich zu inspirierenden Gesprächen über die großen Fragen und Herausforderungen unserer Tage ein. Lassen Sie uns gemeinsam nach Antworten und gangbaren Wegen suchen – zusammen mit den faszinierenden Erzählungen über Adam und Eva, Kain und Abel oder Noah und der Arche.

#### Eröffnungsgottesdienst

**Donnerstag, 18.01.**, 19:30 Uhr, evang. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3, Pastoralreferentin Andrea Köneke

#### Gesprächsabende, jeweils um 19:30 Uhr

**Dienstag, 23.01.**, „**Zeit und Raum**“, kath. Martin-Luther-King-Haus, Georg-August-Zinn-Straße 39, Dudenhofen, Pfarrerin Sabine Beyer

**Donnerstag, 25.01.**, „**Gut und Böse**“, evang. Emmausgemeinde, Berliner Straße 2, Jügesheim, Pastoralassistentin Cäcilia Hickl

**Dienstag, 30.01.**, „**Bund und Leben**“, kath. Haus der Begegnung, Vordergasse 49, Jügesheim, Pfarrerin Christina Koch

**Donnerstag, 01.02.**, „**Sprache und Verwirrung**“, evang. Gemeindehaus, Kirchstraße 3, Dudenhofen, Pastoralreferentin Andrea Köneke

360°

# DHC media



## CORPORATE DESIGN

Wir entwickeln konsequente, frische Individualitäten, die sowohl strategisch als auch ästhetisch zu unseren Kunden passen.



## WEBDESIGN

Eine stilsichere und gut strukturierte Website ist heute der erste Eindruck eines jeden Unternehmens.



## FOTOGRAFIE

Der Einsatz von Key Visuals und ein konsequenter Look in der Bildsprache sind bedeutsam für die spätere Kommunikation.



## PRODUKTION

Unsere Druckerei ist unser Herzstück und Ursprung. Seit 1979 produzieren wir ein breites Spektrum an Printprodukten.



## ILLUSTRATION

Ob als Stilmittel in der Werbung oder als Bestandteil des Corporate Designs die Illustration erlebt gerade eine Hochkonjunktur.



## SOCIAL MEDIA

Wir gestalten und planen Ihren Auftritt in den Sozialen Netzwerken oder betreuen Ihren Newsletter.

T: 06106 / 6394913 · Borsigstraße 1 · 63110 Rodgau  
hello@dhcmedia.de · www.dhc-media.de

**STICHWORT:****„7 WOCHEN OHNE“**

Seit rund 40 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als **Fastenaktion der evangelischen Kirche** dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie verzichten nicht nur auf das eine oder andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf unter einem jährlich wechselnden Motto. Das **Aktionsmotto 2024** vom 14. Februar bis 1. April heißt **„Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“**.



Foto: 7 Wochen Ohne/Getty Images

**Mitarbeiterfest**

*... denn sie wissen, was sie tun*





## Church Runners

### 27. Teilnahme mit Startnummer 27 => 270 km



**Team: 6 Mädels und 4 Jungs**

**Runden: 672 (270km)**

**50 Teams (darunter 16 Einzelläufer)**

**Spendenerlös: 123.000 Euro**

**27. Teilnahme, Platz: 14**

Runde für Runde Gutes zu tun hieß es Anfang September bei der 42. Auflage des 24-Stunden-Laufs, der über die Grenzen bekannten Benefiz-Veranstaltung des Vereins „Gemeinsam mit Behinderten“.

Mit dabei waren wie immer die Church Runners unserer Gemeinde, die unter der Leitung von Dr. Willi Dubberstein

ihr sportliches Können zeigen durften.

Bei angenehmen Temperaturen kam das Team verletzungsfrei durch die Nacht und konnte am Sonntagmorgen sogar noch einen

Gang zulegen. So sprang am Ende mit 270 gelaufenen Kilometern der 14. Platz unter 50 Startplätzen heraus.

Als Lohn gab es den wohlverdienten Applaus des Publikums für alle Teilnehmer. Mit gespendeten 123.000 Euro lag der Erlös sogar noch über dem

Ergebnis des Vorjahres.



Die Church Runners bedanken sich für die Aufmunterung durch die zahlreichen Besucher und Besucherinnen und sehen dies als Motivation für die Teilnahme im nächsten Jahr.



*Erntedank!*





*Konfi-Freizeit, wieder gemeinsam mit den Jugendlichen aus Weiskirchen/Rembrücken*





### *Kinderbibeltag – vom Tohuwabohu zum Paradies mit viel*





den glücklichen Kindern



## Visitenkarte



## Wo Sie uns finden

### **Evangelische Kirchengemeinde Dudenhofen**

Kirche: Kirchstraße 4

#### **Gemeindebüro und Gemeindehaus:**

Kirchstraße 3 · 63110 Rodgau/Dudenhofen

Telefon 06106 62497-0 · Fax: 06106 62497-20

[www.evkirche-dudenhofen.de](http://www.evkirche-dudenhofen.de)

[kirchengemeinde.dudenhofen@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.dudenhofen@ekhn.de)

#### **Gemeindesekretärin: Carola Kurz**

Sprechzeiten: Mo., Di. und Do. 10 bis 12 Uhr & Mi. 16 bis 18 Uhr

#### **Pfarrerin Christina Koch:**

Telefon 06106 7799425 · Fax: 06106 62497-20

[christina.koch@ekhn.de](mailto:christina.koch@ekhn.de)

Sprechstunde: Do. von 18 bis 19:30 Uhr nur nach vorheriger Anmeldung

#### **Gemeindebücherei:** Kirchstraße 3, Telefon 06106 2392564

[buecherei@evkirche-dudenhofen.de](mailto:buecherei@evkirche-dudenhofen.de)

Die aktuellen Öffnungszeiten: Di. 16 bis 19 Uhr, Do. 15:30 bis 18 Uhr

## Team

<b>Vorsitzende des Kirchenvorstands:</b>	Pfarrerin Christina Koch
<b>Stv. Vorsitzende des Kirchenvorstands:</b>	Elke Heller
<b>Organist:</b>	Thomas Jungmann
<b>Küster:</b>	Jonathan Liller
	Telefon 0171 4306366

## Für alle Fälle

<b>Telefonseelsorge</b>	Telefon 0800 1110111 Anruf kostenfrei
-------------------------	--

<b>Beratungsstelle Mitte des Diakonischen Werks</b>	Telefon 06074 827640
---	----------------------

## Spendenkonten

#### **Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen**

Sparkasse Langen-Seligenstadt

IBAN: DE58 5065 2124 0002 1177 52

BIC: HELADEF1SLS

#### **Katharina von Bora-Stiftung**

Sparkasse Langen-Seligenstadt

IBAN: DE94 5065 2124 0002 0073 00

BIC: HELADEF1SLS